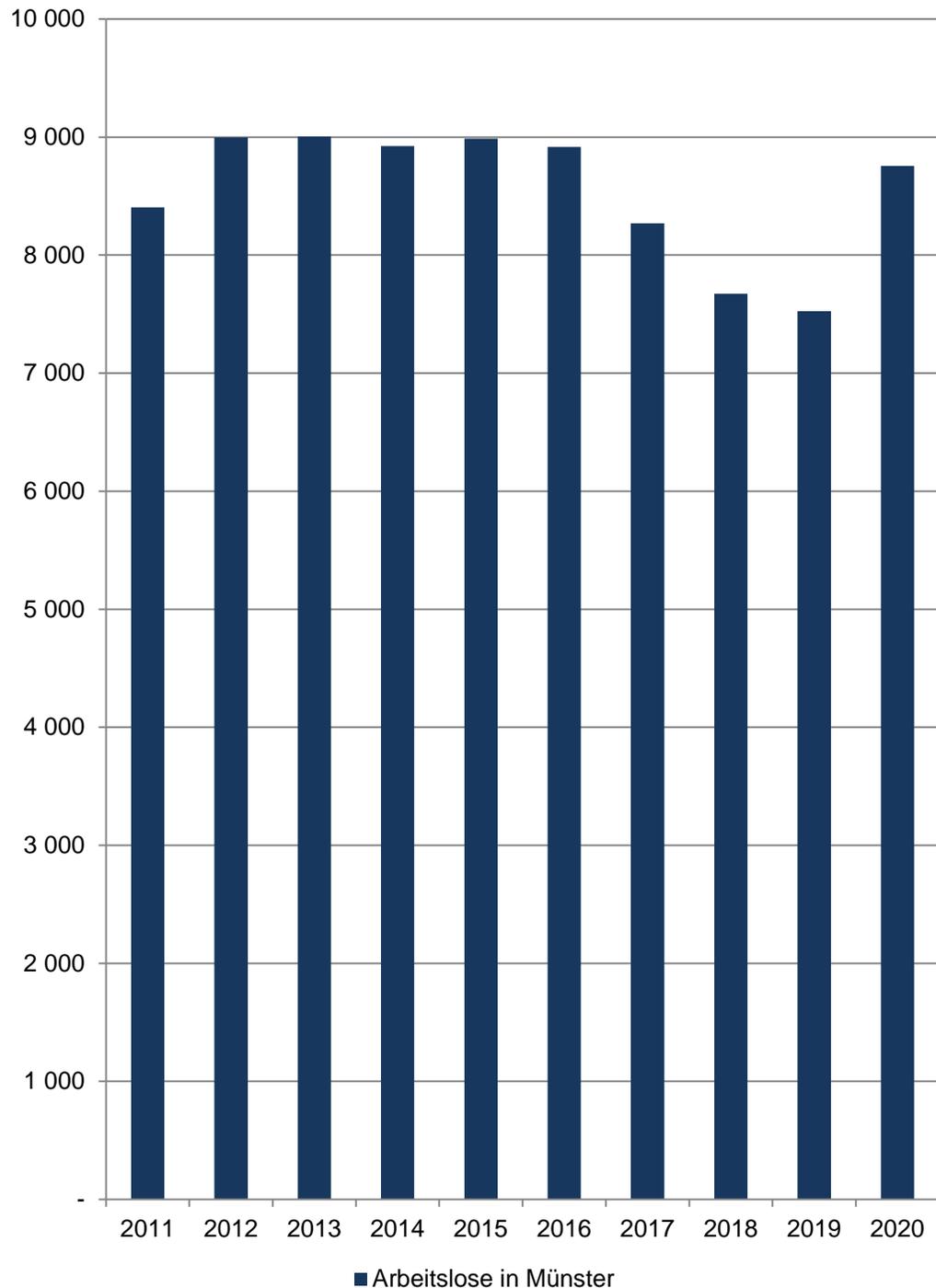




Arbeitslose
in Münster und den Stadtbezirken

Arbeitslose



Münster

Am 15.12.	Arbeitslose in Münster				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	8 405	4 716	56,1	3 689	43,9
2012	8 996	5 048	56,1	3 948	43,9
2013	9 004	5 058	56,2	3 946	43,8
2014	8 923	4 920	55,1	4 003	44,9
2015	8 987	5 055	56,2	3 932	43,8
2016	8 916	5 075	56,9	3 840	43,1
2017	8 270	4 656	56,3	3 614	43,7
2018	7 671	4 320	56,3	3 351	43,7
2019	7 525	4 281	56,9	3 244	43,1
2020	8 755	4 888	55,8	3 867	44,2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

- ... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- ... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- ... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- ... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, und
- ... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

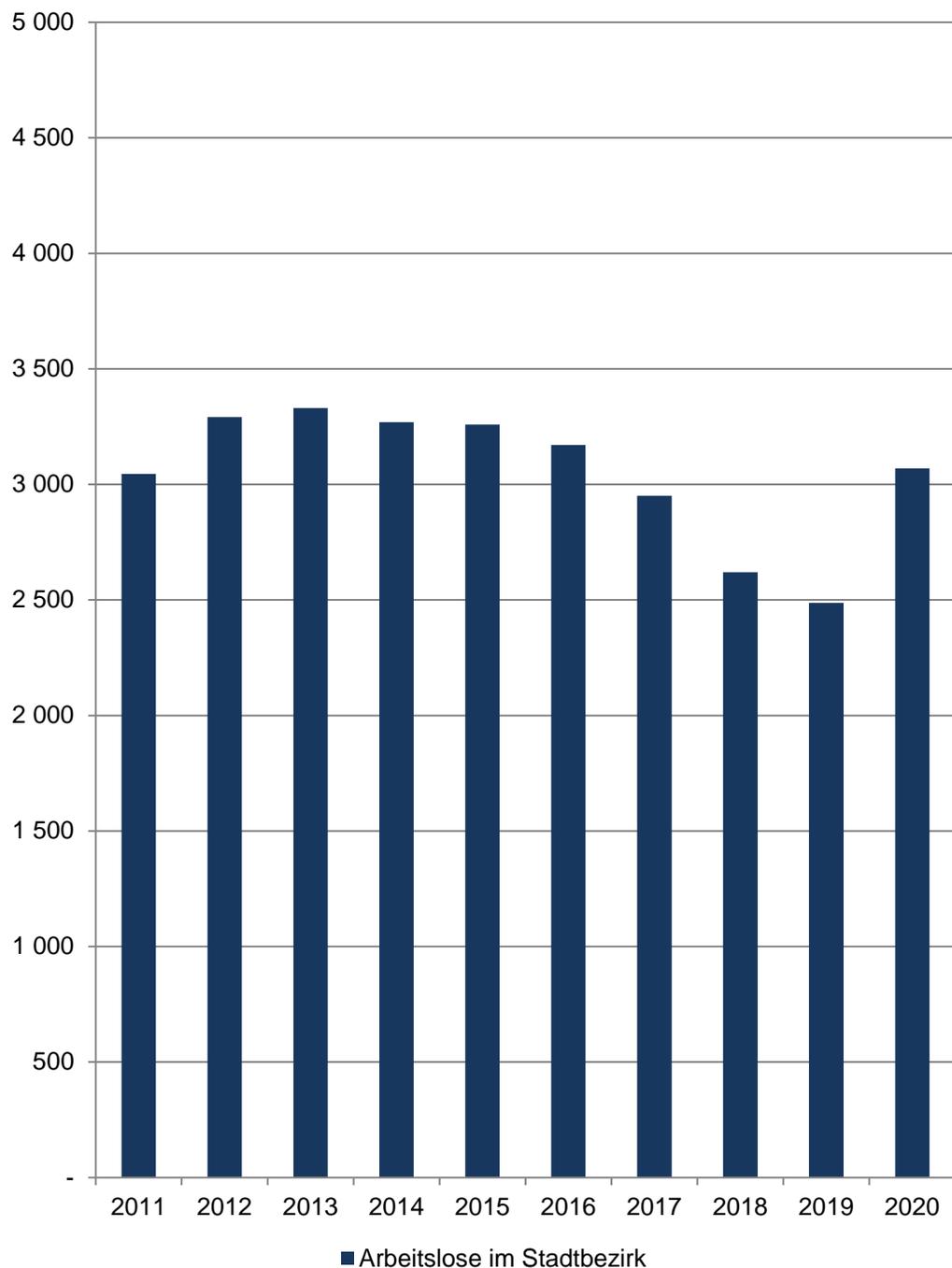
Methodischer Hinweis

Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur bedingt vergleichbar. Bitte beachten Sie hierzu die Grundlagen der Bundesagentur für Arbeit: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

Arbeitslose im Stadtbezirk



Mitte

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtbezirk				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	3 045	1 804	59,2	1 241	40,8
2012	3 292	1 979	60,1	1 313	39,9
2013	3 331	1 994	59,9	1 337	40,1
2014	3 270	1 895	58,0	1 375	42,0
2015	3 259	1 946	59,7	1 313	40,3
2016	3 170	1 935	61,0	1 235	39,0
2017	2 950	1 749	59,3	1 201	40,7
2018	2 620	1 548	59,1	1 072	40,9
2019	2 487	1 503	60,4	984	39,6
2020	3 069	1 848	60,2	1 221	39,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

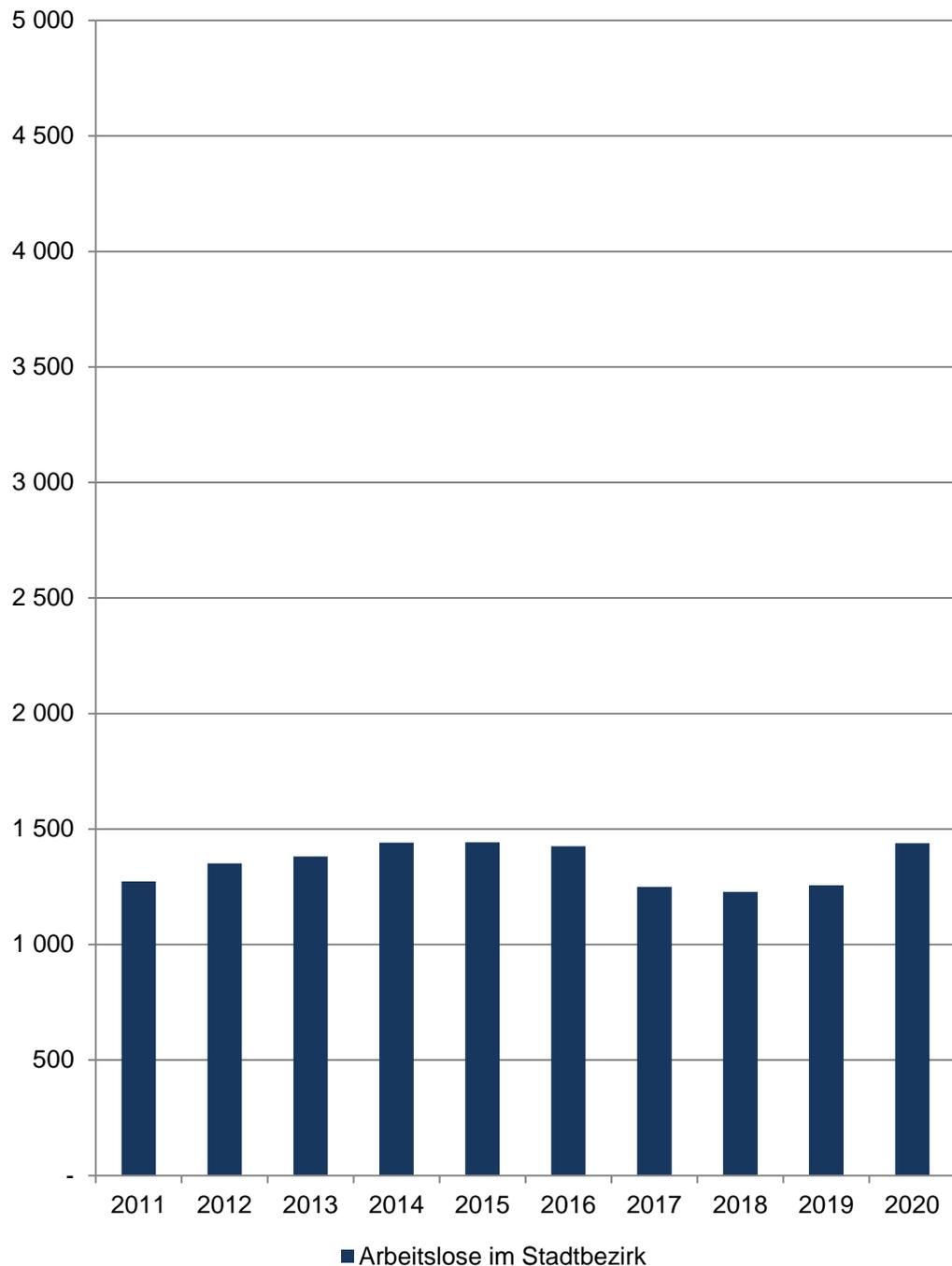
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtbezirke](#)

Arbeitslose im Stadtbezirk



West

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtbezirk				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	1 273	668	52,5	605	47,5
2012	1 351	729	54,0	622	46,0
2013	1 382	778	56,3	604	43,7
2014	1 441	781	54,2	660	45,8
2015	1 442	788	54,6	654	45,4
2016	1 425	784	55,0	641	45,0
2017	1 250	692	55,4	558	44,6
2018	1 228	720	58,6	508	41,4
2019	1 256	713	56,8	543	43,2
2020	1 438	795	55,3	643	44,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

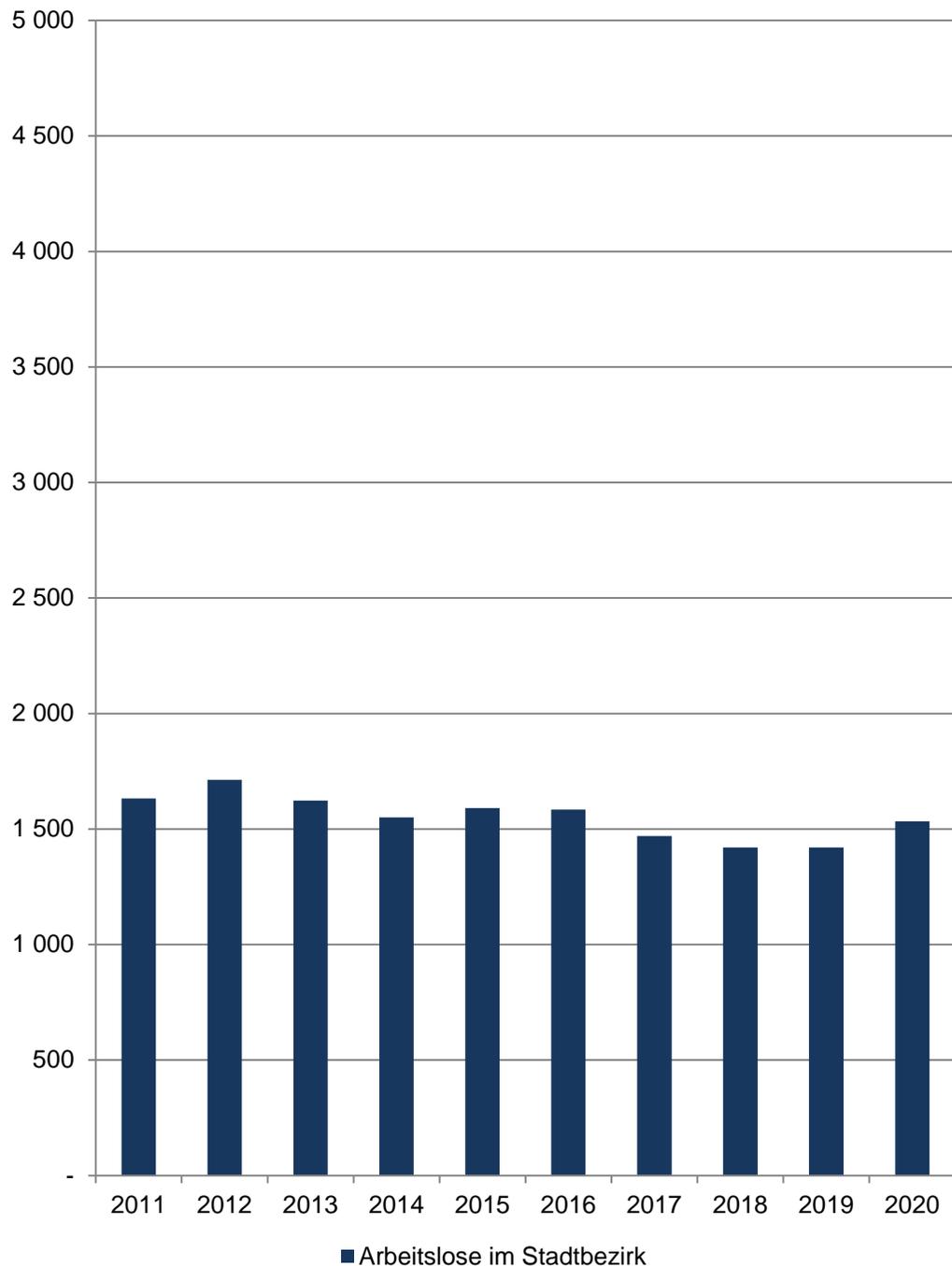
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtbezirke](#)

Arbeitslose im Stadtbezirk



Nord

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtbezirk				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	1 633	885	54,2	748	45,8
2012	1 713	903	52,7	810	47,3
2013	1 623	849	52,3	774	47,7
2014	1 551	801	51,6	750	48,4
2015	1 591	839	52,7	752	47,3
2016	1 584	849	53,6	735	46,4
2017	1 470	780	53,1	690	46,9
2018	1 420	721	50,8	699	49,2
2019	1 420	748	52,7	672	47,3
2020	1 533	773	50,4	760	49,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

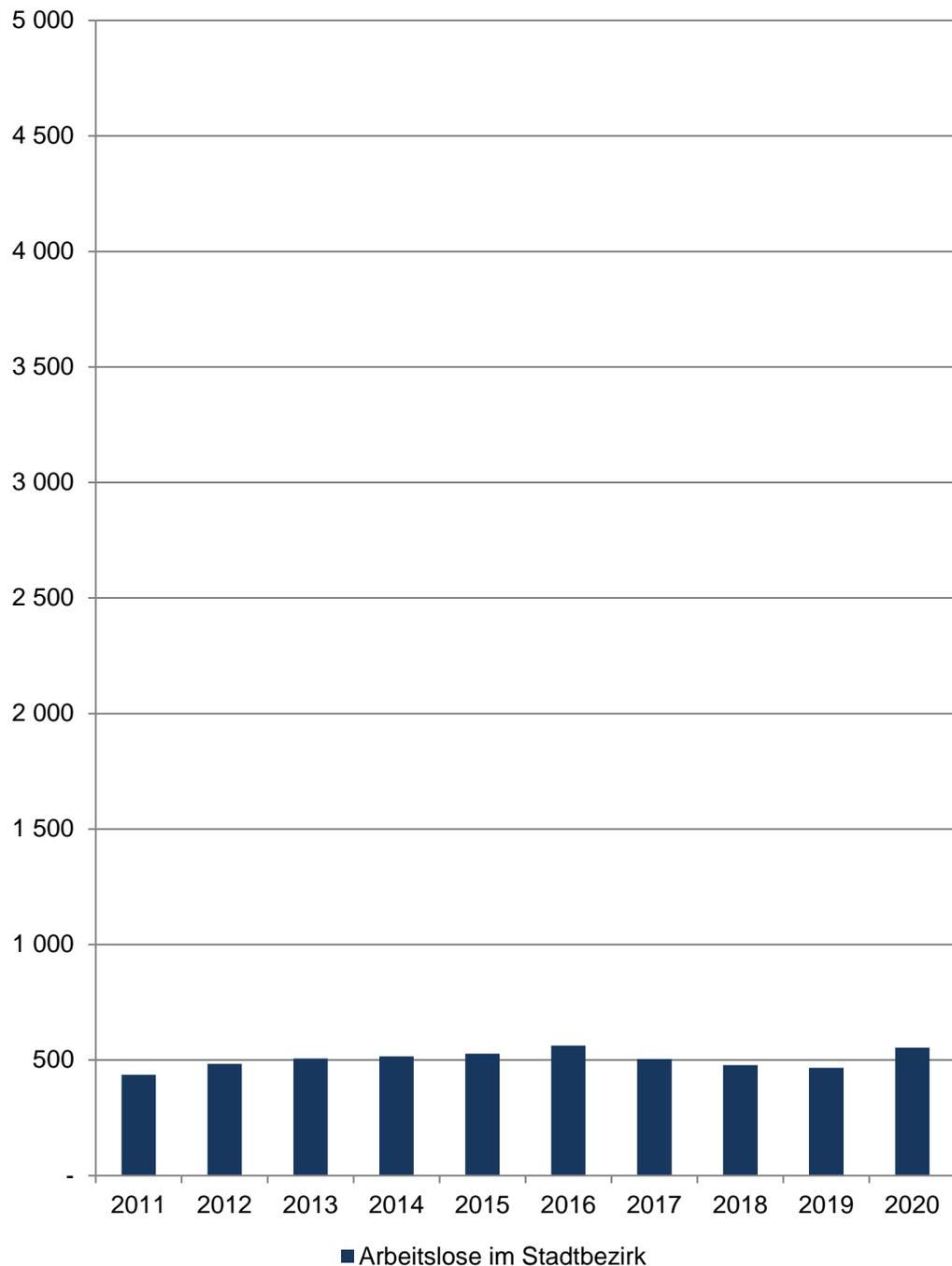
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtbezirke](#)

Arbeitslose im Stadtbezirk



Ost

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtbezirk				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	437	246	56,3	191	43,7
2012	483	259	53,6	224	46,4
2013	507	271	53,5	236	46,5
2014	516	277	53,7	239	46,3
2015	528	285	54,0	243	46,0
2016	563	325	57,7	238	42,3
2017	505	275	54,5	230	45,5
2018	478	262	54,8	216	45,2
2019	467	253	54,2	214	45,8
2020	554	290	52,3	264	47,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

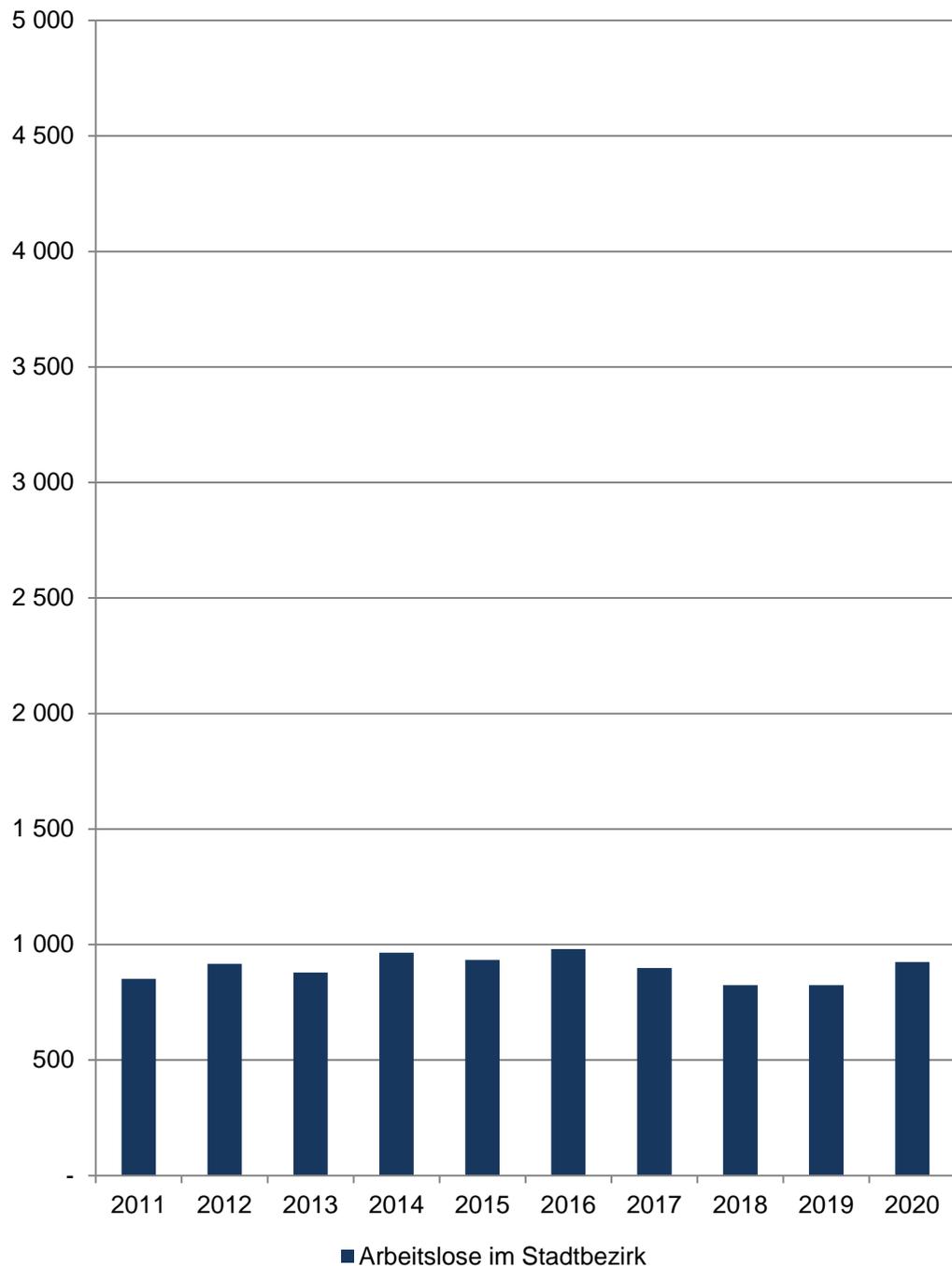
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtbezirke](#)

Arbeitslose im Stadtbezirk



Südost

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtbezirk				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	852	475	55,8	377	44,2
2012	917	491	53,5	426	46,5
2013	879	488	55,5	391	44,5
2014	965	516	53,5	449	46,5
2015	934	522	55,9	412	44,1
2016	981	552	56,3	428	43,6
2017	899	518	57,6	381	42,4
2018	824	479	58,1	345	41,9
2019	824	461	55,9	363	44,1
2020	925	516	55,8	409	44,2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

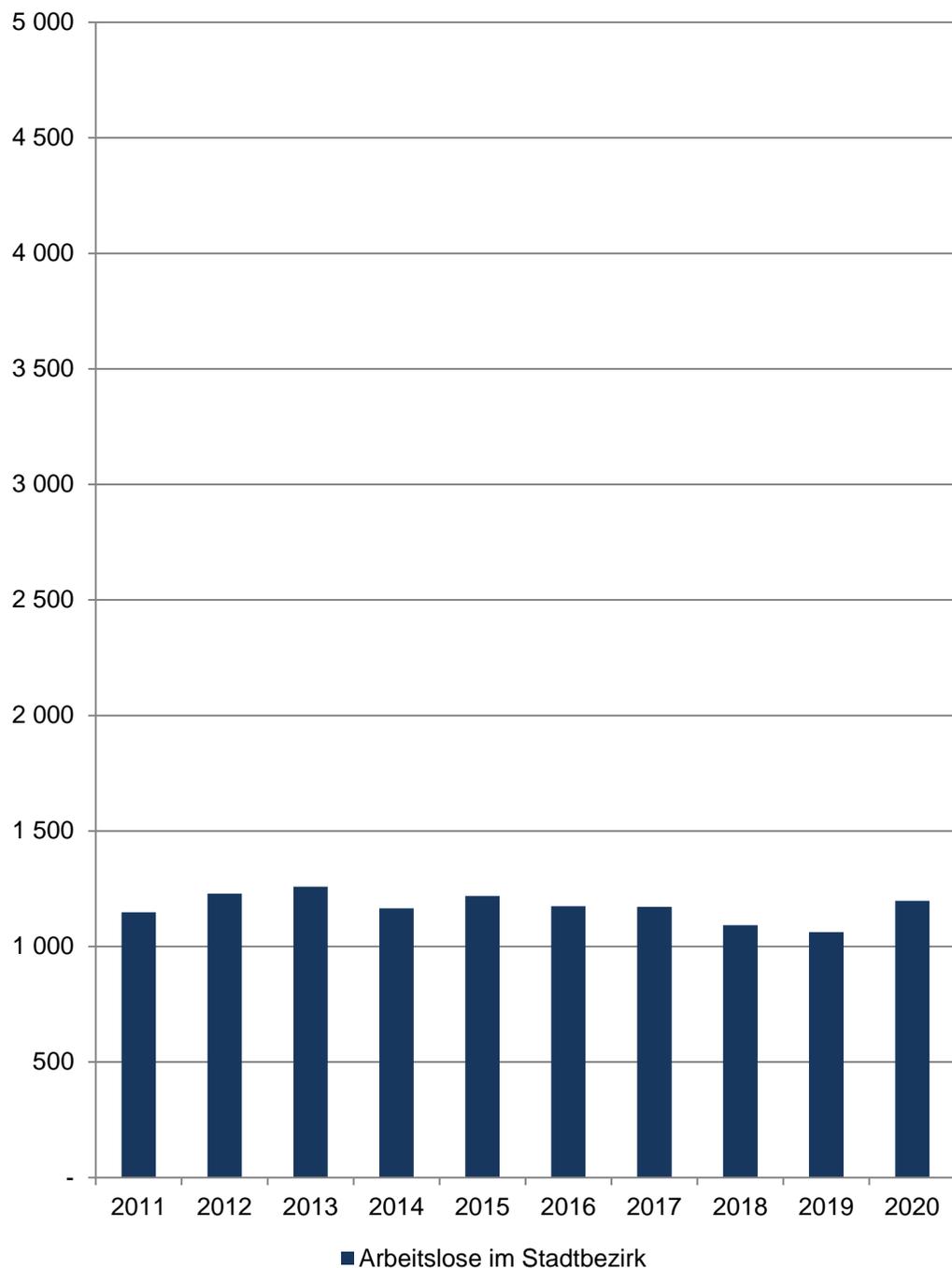
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtbezirke](#)

Arbeitslose im Stadtbezirk



Hiltrup

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtbezirk				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
2011	1 149	628	54,7	521	45,3
2012	1 229	683	55,6	546	44,4
2013	1 259	668	53,1	591	46,9
2014	1 166	639	54,8	527	45,2
2015	1 219	668	54,8	551	45,2
2016	1 175	618	52,6	557	47,4
2017	1 172	628	53,6	544	46,4
2018	1 093	584	53,4	509	46,6
2019	1 062	595	56,0	467	44,0
2020	1 198	639	53,3	559	46,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtbezirke](#)

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Redaktion: Informationsmanagement und Statistikdienststelle

April 2021